

LMU

LUDWIG-
MAXIMILIANS-
UNIVERSITÄT
MÜNCHEN

INTERNATIONALE ANGELEGENHEITEN
INTERNATIONAL OFFICE

PROSA^{LMU}

Programm für stipendienfinanzierte
Auslandsaufenthalte der LMU



www.lmu.de/international/prosa

PROSA^{LMU}

Es gibt viele sehr unterschiedliche Möglichkeiten, einen Auslandsaufenthalt in das Studium an der LMU zu integrieren. Ob es beispielsweise ein dreimonatiges Praktikum, eine zweiwöchige Summer School oder ein klassisches Studienjahr im Ausland ist – internationale Mobilität zahlt sich aus.

Die LMU bietet ein flexibles Stipendienprogramm an, das Studierende (und unter bestimmten Umständen auch Promovierende) bei entsprechender Eignung finanziell bei ihren Vorhaben im Ausland unterstützt.

PROSA^{LMU} wird aus Mitteln des DAAD (Promos), des Bayerischen Staates (Hochschule International) und der Münchner Universitätsgesellschaft finanziert.

DAAD

Deutscher Akademischer Austausch Dienst
German Academic Exchange Service



Bundesministerium
für Bildung
und Forschung

münchener
universitätsgesellschaft

Gesellschaft von Freunden und Förderern der
Ludwig-Maximilians-Universität München e.V.

Bayerisches Staatsministerium für
Bildung und Kultus, Wissenschaft und Kunst





1. Studien- und Forschungsaufenthalte (1 bis 12 Monate)

Neben den klassischen Studienaufenthalten von bis zu zwei Semestern werden auch kürzere Aufenthalte (etwa für Abschlussarbeiten, Famulaturen oder Forschungsaufenthalte) gefördert.

2. Praktika (Vollzeit, 8 Wochen bis 6 Monate)

Praktikumsstipendien werden vom Referat Internationale Angelegenheiten und von Student & Arbeitsmarkt vergeben. Informationen zur Bewerbung bei Student & Arbeitsmarkt stehen unter www.s-a.uni-muenchen.de zur Verfügung.

3. Sprachkurse (3 bis 8 Wochen)

Sprachkurse für Englisch, Französisch, Italienisch und Spanisch können grundsätzlich nicht gefördert werden, andere Sprachkurse nur im unmittelbaren Vorfeld eines akademisch begründeten Auslandsaufenthalts. Der Kurs muss mindestens 25 Wochenstunden umfassen.

4. Kurzprogramme (5 Tage bis 3 Wochen)

Dazu gehören beispielsweise Fachkurse und Summer Schools.



Voraussetzungen

Immatrikulation an der LMU zum Zeitpunkt der Bewerbung und während des gesamten Auslandsaufenthaltes.

Förderumfang

Förderbar sind Reise- und Lebenshaltungskosten. Studien-, Kurs- oder Tagungsgebühren werden nicht übernommen. Die Höhe der Förderung ist abhängig von Zielland, Aufenthaltsdauer und dem Ergebnis des Bewerbungsverfahrens.

Kombinierbarkeit mit anderen Fördermitteln

PROSA^{LMU} kann mit Auslandsbafög und unter Umständen mit anderen öffentlichen, privaten oder ausländischen Fördermitteln kombiniert werden. Ausgenommen sind auf jeden Fall Erasmus-, DAAD- und Fulbright-Stipendien. Der Gesamtbetrag darf den Wert eines monatlichen DAAD-Stipendiums nicht übersteigen.

Förderdauer

Max. 12 Monate während eines Bachelor- oder Masterstudienganges, max. 18 Monate in einem Staatsexamens-Studiengang.

BEWERBUNGSUNTERLAGEN

- Online-Bewerbung, ausgedruckt und unterschrieben
- Motivationsschreiben (akademische Begründung für den Aufenthalt)
- Tabellarischer Lebenslauf
- Zwei akademische Gutachten (jeweils Vordruck des Referats Internationale Angelegenheiten + freiformuliertes Gutachten)
- Notenkontoauszug, Abschlusszeugnis (jeweils beglaubigt)
- Nachweis der Sprachkenntnisse: anerkannte Sprachtests (z.B. DELF, DALF, DELE, TOEFL, IELTS, Cambridge Certificates), ausgewiesene Fremdsprachenkenntnisse im Abiturzeugnis, DAAD-Sprachzeugnis, Scheine des LMU-Sprachenzentrums
- Einladung bzw. Zusage der Zieleinrichtung (kann nachgereicht werden)

BEWERBUNGSTERMIN

Spätestens zwei Monate vor Förderbeginn

KONTAKT

Referat Internationale Angelegenheiten
Ludwigstr. 27, G015
80539 München

Dr. Harald David
(089 / 2180 – 3720, harald.david@lmu.de)

Dr. Nicola Hillmer
(089 / 2180 – 2283, nicola.hillmer@lmu.de)

Susanne Rößler
(089 / 2180 – 3859, susanne.roessler@lmu.de)

Weitere Informationen unter
www.lmu.de/international/prosa

WICHTIGE BEWERBUNGSHINWEISE FÜR PROSA^{LMU}

– **Bewerbung für Praktika**

Praktika in internationalen Organisationen (keine NGOs!), bei EU-Institutionen, EU-Programme verwaltenden Einrichtungen und Organisationen, den Auslandsvertretungen Deutschlands (Botschaften und Konsulate) und an den Deutschen Geisteswissenschaftlichen Instituten sowie den Deutschen Schulen im Ausland werden weiterhin vom DAAD gefördert. Eine Bewerbung an der LMU ist nur nach einer Absage durch den DAAD möglich.

Bei allen anderen Praktika hängt die Zuständigkeit von der Art und Dauer des Praktikums sowie dem Zielland ab. Details enthält der „Praktikumswegweiser“ (www.lmu.de/international/prosa).

– **Studiengänge mit Immatrikulation an mehreren Hochschulen**

Bewerbungen für Auslandsaufenthalte im Rahmen einer Abschlussarbeit werden nur angenommen, wenn der betreuende Lehrstuhl zur LMU gehört.

– **Bewerbungen von Stipendiaten und Stipendiatinnen der Begabtenförderungswerke bzw. Stiftungen**

Nur möglich, wenn eine Auslandsförderung explizit abgelehnt wurde (Ablehnungsschreiben) oder nur Teile der Kosten übernommen werden (z.B. Reisekosten).

– **Bewerbungen von Doktorandinnen und Doktoranden**

Nur möglich, wenn eine entsprechende Bewerbung beim DAAD nicht möglich ist oder abgelehnt wurde (Ablehnungsschreiben). Bei einer Anstellung als wissenschaftlicher Mitarbeiter/wissenschaftliche Mitarbeiterin (ab ca. 10 Stunden) ist eine Förderung nicht möglich.